

B KULTURWISSENSCHAFTEN
BE SCHÖNE KÜNSTE
BEA Architektur
Deutschland
Residenz Würzburg <WÜRZBURG>
Wiederaufbau
AUFSATZSAMMLUNG

24-1 *Die Residenz Würzburg* : vom Wiederaufbau zum UNESCO-Welterbe ; Rückblick und Herausforderung ; Tagungsakten der Fachtagung anlässlich des 40. Jubiläums des Welterbetitels, am 29. Oktober 2021 in der Residenz Würzburg / Alexander Wiesneth und Ursula Schädler-Saub (Hrsg.). - 1. Aufl. - Berlin : Bäßler, 2023. - 175 S. : Ill., Pläne ; 30 cm. - (Hefte des Deutschen Nationalkomitees / ICOMOS ; 81). - ISBN 978-3-910447-13-4 : EUR 22.80
[#8900]

In der seit 1989 erscheinenden Schriftenreihe *Hefte des Deutschen Nationalkomitees*¹ von ICOMOS² liegen bis heute 83 Bände³ vor, die sich - anders als man vom Namen her meinen könnte - keineswegs bloß mit dem Schutz und der Pflege von Kulturdenkmälern in Deutschland befassen.⁴ Das

¹ https://de.wikipedia.org/wiki/Deutsches_Nationalkomitee_von_ICOMOS [2024-03-07: so auch für die weiteren Links].

² <https://www.icomos.de/aufgaben-und-ziele.html>

³ Die Reihe wechselt die Verlage wie normale Menschen die Hemden. Nachdem die Bände längere Zeit im Berliner Bäßler-Verlag erschienen, wechselte der neueste zum Verlag Anton H. Konrad in Weißenhorn (die eingedruckte ISBN 987-3-87437-628-0 ist falsch): <https://www.icomos.de/data/pdf/icomos-katastrophen-internet-240208-0221-0934-28.pdf>

⁴ Vgl. etwa *Metropolitan Jewish cemeteries of the 19th and 20th centuries in Central and Eastern Europe* : a comparative study / Rudolf Klein. International Council on Monuments and Sites - 1. ed. - Petersberg : Imhof, 2018. - 451 S. : zahlr. Ill., Pläne ; 31 cm. - (Beiträge zur Denkmalpflege in Berlin ; 49) (Hefte des Deutschen Nationalkomitees / ICOMOS ; 66). - ISBN 978-3-7319-0752-7 : EUR 69.00 [#6068]. - Rez.: *IFB 18-3*

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9246> - *Zwischen Heilung und Zerstreung* : Kurgärten und Kurparks in Europa ; Internationale Fachtagung des Deutschen Nationalkomitees von ICOMOS e.V., des Landesamts für Denkmalpflege Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Stuttgart und des Arbeitskreises Historische Gärten in der Deutschen Gesellschaft für Gartenkunst

gilt auch für den hier kurz angezeigten Band über **Die Residenz Würzburg**,⁵ der die bei einer Fachtagung im Oktober 2021 „anlässlich des 40. Jubiläums des Welterbetitels“ gehaltenen Vorträge enthält, von denen sich im zweiten Teil acht mit *Wiederaufbau, Restaurierung und museale[r] Vermittlung* der Residenz befassen, denen aber - abgesehen von nicht weniger als fünf Grußworten und zwei Einleitungstexten - drei allgemeine Aufsätze im Teil *Allgemeine Konzepte des Wiederaufbaus* vorangehen, davon einer über das *Schloss Charlottenburg in Berlin*. Den Hauptteil eröffnet der Beitrag *Der Wiederaufbau der Residenz Würzburg als Raumkunstmuseum - 40 Jahre UNESCO-Welterbe*, der im *Fazit* resümiert: „Letztlich führt eine konsequente Linie von der anfänglichen Sicherung nur der hochwertigsten erhaltenen großen Säle, über die Restaurierung aller Prunkräume bis hin zur Rekonstruktion der letzten noch fehlenden Höhepunkte im Raumgefüge“ (S. 65). Der Beitrag ist mit zahlreichen Schwarzweißfotos vom ruinösen Zustand des kurz vor Kriegsende „am 15. März 1945 ... durch einen Fliegerangriff mit Brandbomben fast vollständig zerstört[en]“ (S. 58) Gebäudes sowie mit Fotos anschließender Restaurierungsetappen illustriert. Es folgt ein Teil mit *Tafeln* (S. 67 - 83), die Zustände im Gegenüber von Fotos vor und nach der Restaurierung zeigen. Darunter ist eines, das einen amerikanischen Soldaten vor der ruinösen Westwand des Nördlichen Kaiserzimmers zeigt.⁶

Von den weiteren Beiträgen über die Residenz widmet sich einer den *Protagonisten des Wiederaufbaus ...: Kunsthandwerker, Künstler, Restauratoren und Restauratorinnen*. Zwei weitere wenden sich eher an Spezialisten, nämlich der über *Innovative Dokumentationstechniken in der Denkmalpflege* sowie über *Laufende Restaurierungsprojekte im Welterbe*. Dem sog. *Toskanazimmer* und den damit verbundenen *Museale[n] Herausforderungen nach dem Wiederaufbau* gilt ein weiterer Beitrag und dazu kommt noch einer über die *Orangerie im Hofgarten*, die kaum ein Besucher der Residenz aufsucht wenn er soz. „erschlagen“ das Gebäude durch den unwirtlichen Hinterausgang verläßt, und schon gar nicht die mit Ohrhörern durch das Treppenhaus und die Prunksäle geschleusten Teilnehmer an Massenfürungen. Man hätte sich einen Beitrag zu diesem Phänomen und seinen Folgen für den Bau gewünscht.

und Landschaftskultur DGGL Baden-Baden, 19. - 21. März 2015 = Between healing and pleasure / Volkmar Eidloth, Petra Martin und Katrin Schulze (Hrsg.). - Ostfildern : Thorbecke, 2020. - 247 S. : Ill., Kt. ; 30 cm. - (Arbeitsheft / Regierungspräsidium Stuttgart, Landesamt für Denkmalpflege ; 39) (Hefte des Deutschen Nationalkomitees / ICOMOS ; 75). - ISBN 978-3-7995-1395-1 : EUR 30.00 [#6900]. - Rez.: **IFB 20-2**

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=10288>

⁵ Inhaltsverzeichnis: <https://d-nb.info/1296727726/04>

⁶ Gedacht wird auch des „amerikanischen Kunstschutzoffizier[s] John D. Skilton, der mit großem Engagement Dachschiefer und Holz für die Notdächer herbeischaffte“ (S. 96). Ihm ist heute ein „preisgekrönter[r] Erinnerungsraum“ (S. 8) im Anschluß an das Südliche Kaiserzimmer gewidmet. - Vgl. auch

https://de.wikipedia.org/wiki/John_Davis_Skilton

Die Beiträge schließen mit einem englischsprachigen *Abstract* sowie mit Endnoten. Es gibt ein *Literaturverzeichnis der Beiträge zur Residenz Würzburg* (S. 165 - 171), das am Schluß *Amtliche Führer zur Residenz (sämtliche Auflagen, chronologisch)* verzeichnet.⁷ Ein Abbildungsnachweis fehlt, da die Herkunft der Fotos in den Bildlegenden genannt ist. Den Band beschließt ein *Verzeichnis der Autorinnen und Autoren* (es sind zehn), denen eine Doppelseite mit farbigen Porträtfotos vorangeht, ohne daß man erfährt, wer da wer ist.

Auch wenn sich der Band⁸ primär an Fachleute wendet, so werden ihn alle Freunde der Residenz wegen der historischen Fotos⁹ gern zur Hand nehmen, so wie der Rezensent, der zum ersten Mal 1947 in Würzburg war, zwar nicht bei der Residenz, sondern nur zum Umsteigen am Bahnhof, der aber in späteren Jahren die Fortschritte der Restaurierung häufig vor Ort verfolgt hat.

Klaus Schreiber

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=12516>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=12516>

⁷ Darunter natürlich auch *Residenz und Hofgarten Würzburg* : amtlicher Führer / bearb. von Werner Helmberger. Mit Beiträgen von Erich Bachmann ... - 1. Aufl. der Neufassung. - München : Bayerische Schlösserverwaltung, 2019. - 212 S. : zahlr. Ill., Kt., Pläne ; 19 cm. - ISBN 978-3-941637-57-3 : EUR 5.00 [#6930]. - S. 176 - 191. - Rez.: **IFB 20-2**

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=10299>

⁸ Er ist, ebenso wie die anderen neueren Titel der Schriftenreihe im Internet kostenlos aufrufbar:

<https://www.icomos.de/data/pdf/icomos-wuerzburger-residenz-2023-0905-0752-42.pdf>

⁹ Besonders eindrucksvoll ist das Luftbild auf S. 122 oder das Foto auf S. 57, das die Residenz „zu Beginn des Wiederaufbaus, 1945, Ansicht von Südwesten“ zeigt. Der „Zustand 1947 mit teils fertiggestellten Dächern, Ansicht von Westen“ ist zweimal reproduziert (S. 59 und 157).